

An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Karlsruhe, Kiel, Darmstadt und Frankfurt am Main** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie [hier](#). Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Karlsruhe

Am Dienstag, 2. Dezember 2025, um 18:30 Uhr

Thema: **Zwischen NATO-Aufrüstung und Sozialabbau - Deutschlands Zukunft in unsicheren Zeiten**

Redner/Diskussionspartner: **Sevim Dağdelen**

Ort: Restaurant Treffpunkt 1721

Adenauerring 32
76131 Karlsruhe

Informationen zur Veranstaltung

2024 feierte die NATO ihr 75-jähriges Jubiläum. Kein Grund zum feiern. Das sagt die ehemalige Bundestagsabgeordnete Sevim Dagdelen. China wird indirekt durch den Stellvertreterkrieg in der Ukraine herausgefordert. Wie niemals zuvor treibt die NATO mit ihrer expansiven Geopolitik die Welt an den Rand eines dritten Weltkrieges. Im NATO-Bündnis strebt Deutschland eine militärische Führungsrolle in Europa an. Die Wehrpflicht soll eingeführt werden, denn unsere Regierung will Deutschland in verfassungswidriger Weise kriegstüchtig machen. Die Folgen dieser Politik sind Sozialabbau und wirtschaftlicher Niedergang. Weitere massive Auswirkungen auf den industriellen Standort Deutschlands sind jetzt erkennbar.

Es ist Zeit für eine Abrechnung mit der NATO und dem militärischen Engagement Deutschlands! Das meint die außenpolitische Sprecherin des BSW Sevim Dagdelen.

Solltet Ihr etwas speisen wollen, die Gaststätte ist ab 16:30 Uhr geöffnet. Das wäre schön, denn dadurch ist der Raum kostenfrei. Bitte verzichtet während des Vortrages auf weitere Bestellungen! Danke.

Eintritt: frei

Anmeldungen bitte unter: nds.karlsruhe.dagdelen@gmail.com, die Plätze sind begrenzt

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt, Frankfurt, Hochtaunus, Limburg, Mannheim, Speyer, Wetter und Wiesbaden

Am Freitag, 5. Dezember 2025

Thema: **Schulstreiks gegen Wehrpflicht**

Ort: Bundesweite Kundgebungen

Gemeinsame Solidaritätsbekundung der NachDenkSeiten-Gesprächskreise im Rhein-Main-Neckar-Lahn-Gebiet

Die unterzeichnenden Gesprächskreise der NachDenkSeiten erklären ihre Solidarität mit der Jugendbewegung „Gegen die Wehrpflicht“.

Wir begrüßen ausdrücklich, dass junge Menschen sich selbstorganisiert und engagiert gegen eine erneute Einführung der Wehrpflicht einsetzen. Ihr Engagement ist ein wichtiges demokratisches Signal gegen Militarisierung, Auf- und Hochrüstung und die zunehmende Belastung der Zivilgesellschaft.

Wir unterstützen das Recht der Jugendlichen, ihre Position öffentlich sichtbar zu machen, und möchten dazu beitragen, dass ihre Stimmen gehört werden.

Mit dieser gemeinsamen Erklärung setzen wir ein deutliches Zeichen der Unterstützung – regional vernetzt, friedensorientiert und solidarisch.

Zugleich rufen wir zur solidarischen Beteiligung an den regionalen Aktionen und Kundgebungen der Schulstreiks am 5. Dezember auf.

Für Frieden, Diplomatie und eine zivile, soziale Gesellschaft.

Unterzeichnet von Vertreterinnen und Vertretern der Gesprächskreise

Darmstadt, Frankfurt am Main, Hochtaunus, Limburg, Mannheim, Speyer, Wetter und Wiesbaden

NachDenkSeiten-Gesprächskreis [KielRegion](#)

Am Montag, 8. Dezember 2025, um 19:00 Uhr

Thema: Inside Tagesschau

Redner/Diskussionspartner: **Alexander Teske**

Ort: Haus der Heimat

Wilhelminenstr. 47-49

24103 Kiel

Die „Tagesschau“ war jahrzehntelang die renommierteste und verlässlichste Nachrichtensendung des öffentlich-rechtlichen Fernsehens. Spätestens seit 2020 ist das vorbei.

Ähnlich wie die meisten Tages- und Wochenzeitungen mutierte auch das öffentlich-rechtliche Fernsehen mit seinem Flaggschiff zu einem Hort von Propaganda und „Haltungsjournalismus“! Und das alles auf Kosten unserer „Zwangsgebühren“.

Der Journalist Alexander Teske hat sechs Jahre als Planungsredakteur bei der „Tagesschau“ gearbeitet und über diese Zeit ein Buch geschrieben, das hinter die Kulissen der Sendung und ihrer Macher blickt: „Inside Tagesschau“.

Wie konnte es dazu kommen, dass die dortigen Redakteure ihre durch Berufsethos, Staatsverträge und Grundgesetzbindung bestimmten Aufgaben vernachlässigen und zu Propagandisten der Herrschenden wurden?

„Betreutes Denken“ mithilfe der „Tagesschau“ – unsere neue Normalität?

Alexander Teske, Jahrgang 1971, aufgewachsen in der DDR, arbeitet seit über 30 Jahren als Journalist. Vor seiner Anstellung beim *NDR* arbeitete er 15 Jahre lange für den *MDR* in Leipzig. Dort verfasste er Beiträge für „Tagesthemen“, „Brennpunkt“ oder „Brisant“ und plante die Nachrichten des *MDR*. „Inside Tagesschau“ ist sein erstes Sachbuch und wurde gleich ein Bestseller.

Achtung Hinweis: Von der Straße gesehen der 2. Eingang. Direkt am Haus der Heimat gibt es keine Parkplätze und es werden sehr rigoros Strafzettel verteilt.

Der Eintritt ist frei – aber wir bitten um eine Spende für die Hukasse.

Es gibt dort keine Bewirtung, bringt gerne Getränke und Gebäck mit.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Rostock

Am Samstag, 13. Dezember 2025, um 10:00 Uhr

Thema: **Links - zwischen Ideologie, Weltanschauung und Politik**

Redner/Diskussionspartner: **Fregattenkapitän a. D. Ulrich Odrich**

Ort: Druckerei Blaudruck Reinhard Haase, Bei der Petrikirche 7, 18055 Rostock

[Zur Webseite der Veranstaltung](#)

Dabei können folgende Schwerpunkte als Orientierung dienen:

- Historische Entwicklung der politischen Linken
- Zentrale Werte und Grundideen
- Die politische Linke heute
- Bedeutung für unsere Demokratie
- Links in aktueller Politik und Medien

Gäste sind wie immer herzlich willkommen! Wir freuen uns auf einen spannenden Vormittag und einen offenen Dialog mit Euch.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt

Am Mittwoch, 17. Dezember 2025, um 18:00 Uhr

Thema: **Wer stört, muss weg!**

Redner/Diskussionspartner: **Prof. a. D. Dr. Heike Egner**

Ort: GEW Haus (Gewerkschaft, Erziehung, Wissenschaft)
Gagernstraße 8

64283 Darmstadt

Das Thema des Abends ist der Titel eines gleichnamigen Buches, das Ende 2024 [im Westend Verlag erschienen ist.](#)

Das Buch beschreibt, wie an Universitäten Professorinnen und Professoren zunehmend entlassen oder von hohen Ämtern degradiert werden, weil sie „irgendwie“ stören. Aber wann stört ein Professor?

In den Medien liest man von missliebigen Äußerungen, falscher Haltung, Mobbing oder Machtmisbrauch. Das ist aber nur ein Teil der Geschichte. Dieses Buch blickt auf die Strukturen hinter den Fällen und zeigt, dass die Entlassungen immer wieder bestimmte Personengruppen treffen. Anstelle von Leistungsorientierung setzt sich zunehmend ein „Recht auf Zertifikat“ durch. Anstelle von Wissenschaftsfreiheit herrscht zunehmend ein allgegenwärtiger Druck, Forschung nur noch im Sinne bestimmter politischer Ideologien zu betreiben. Auf der Grundlage ihrer empirischen Erhebungen präsentieren die beiden Autorinnen Heike Egner und Anke Uhlenwinkel in diesem Buch besorgniserregende Befunde und erinnern an die einst unerschütterlich scheinenden Grundsätze von freier Forschung und freier Lehre an unseren Universitäten.

Frau Egner studierte Geographie, Politikwissenschaft und Publizistik an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz, promovierte 2001 und habilitierte in 2007. Ab 2006 war sie am Institut für Humangeographie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt, später an der Universität in Kassel und an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Sie war Gastdozentin und Gastprofessorin an den Universitäten von Wien und Innsbruck und nahm 2010 den Ruf als Universitäts-Professorin an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt an. Dort wurde sie acht Jahre später genauso Opfer der heutigen „Cancel Culture“ wie einige Jahre später die ehemalige Bonner Professorin, Politologin und Buchautorin Ulrike Guérot. In der Tat wurde Frau Egner 2025 bei den „Wiener Kongressen“ zum Fall Ulrike Guèrot angehört, [zu sehen hier](#) ab Zeitpunkt 5:33:24.

Bücher zum Thema können an dem Abend erworben werden. Im Anschluss an die Diskussion steht noch Zeit für Buchsignierungen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Kostendeckung wird gebeten.

**NachDenkSeiten-Gesprächskreis [Frankfurt am Main](#) in Kooperation mit
dem [Freidenker-Verband e.V.](#)**

Wichtiger Hinweis: Die Veranstaltung mit Florian Warweg muss verschoben werden

Der für

Freitag, 19.12.2025, um 19:00 Uhr,

im

SAALBAU Südbahnhof,

Hedderichstraße 51,

60594 Frankfurt am Main,

geplante Termin der Reihe ›Frankfurter FriedensGespräche‹

mit Florian Warweg muss verschoben werden.

Ein **neuer Termin** befindet sich in Abstimmung und wird **voraussichtlich im Januar** stattfinden können.

Sobald das konkrete Datum feststeht, werden wir es umgehend bekanntgeben.

Wir bitten um **Verständnis** und freuen uns darauf, die Veranstaltung zeitnah nachholen zu können.